



**Digitaler Satellitenreceiver
OR41**



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
1.1 Kurzbeschreibung	3
1.2 Hauptmerkmale.....	3
1.3 Vorprogrammierung	3
2. Sicherheitshinweise	4
2.1 Sicherheitshinweise	4
2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
2.3 Beschreibung.....	5
3. Zubehör	5
4. Bedienelemente/Funktionen.....	6
4.1 Vorderansicht.....	6
4.2 Rückansicht	6
4.3 Fernbedienung.....	7
5. Verwendung der Fernbedienung.....	8
5.1 Batterien	8
6. Anschluß des Receivers	9
7. Konfiguration und Bedienung.....	10
7.1 Vor der Konfiguration.....	10
7.2 Installationsmenü	10
7.3 Einstellungen über das Hauptmenü	18
7.4 Abrufbare Informationen.....	24
8. Was ist Echo?.....	26
9. Fehlersuche und -behebung	29
10. Technische Daten.....	30
Service und Hersteller	31
Garantie	31
Konformitätserklärung	31

1. Einleitung

1.1 Kurzbeschreibung

Dieser Satellitenempfänger dient dem Empfang digitaler gebührenfreier und verschlüsselter Dienste. Mit ihm lassen sich hunderte digitaler TV- und Radiosender empfangen, die in Ihrer Region ausgestrahlt werden. Dank des Einsatzes modernster Technik wird eine Übertragung von Video-, Audio- und Datensignalen höchster Qualität gewährleistet. Das Gerät bietet Ihnen eine Vielzahl von Funktionen, die Zugriff auf unterschiedlichste Dienste zulässt.

1.2 Hauptmerkmale

- OTA (Sat-Update)
- entspricht DVB-Standard
- VFD-Display zur Anzeige des Programmnamens
- PIG (Picture In Graphics)
- farbiges OSD mit 17 Transparenzstufen
- Menüsprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, (Versionsabhängig weitere)
- 4000 programmierbare Sender
- direkte Programmwahl über den Programmführer (EPG)
- SCPC/MCPC Empfang auf C-/Ku-Band
- Digital Tuner mit Loop-Through-Ausgang
- LNB Control Logic (13/18V, 0/22 KHz, DiSEqC)
- Eingangsdatenrate 2~45Mbps & Frequenzbereich 950~2150MHz
- DiSEqC 1.2, USALS
- manuelle PID-Eingabe
- Variables Bildschirmformat (4:3, 16:9)
- Kindersicherung und Sperrfunktion für Einzelprogramme
- Timer (7-fach Zeitraum beliebig)
- 5 Favoritenlisten
- integrierter Teletext-Dekoder (STB/VBI) und Durchreichung zum TV
- Digital Audio output (S/PDIF), Koax
- Datenübertragung Receiver zu Receiver
- RS-232C-Port für den Empfang zusätzlicher Informationsdienste und Aktualisierung der Systemsoftware (Buchse)
- 2 Common-Interface-Schnittstellen für die Verwendung von CA-Modulen
Module und Smartcards nicht im Lieferumfang enthalten

1.3 Vorprogrammierung

Einfachste Inbetriebnahme durch Vorprogrammierung der Satelliten Astra/Hotbird/Türksat.

Für stets aktualisierte Programmlisten empfehlen wir die Nutzung von ECHO!

2. Sicherheitshinweise

2.1 Sicherheitshinweise

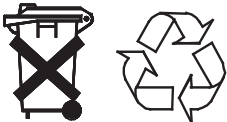
Der elektrische Anschluss

- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie den Receiver weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.
- Schließen Sie den Receiver nur an eine fachgerecht installierte Netz-Steckdose von 100-240 V, 50-60 Hz an.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Der Netzstecker muss frei zugänglich sein, damit Sie den Receiver im Notfall einfach und schnell vom Stromnetz trennen können.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen. Ziehen Sie nur am Netzstecker.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeit in den Receiver gelangen, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Die Gesamt-Stromaufnahme am Antennen-Anschluss des Receivers „ANT INPUT“ darf 400 mA nicht überschreiten.
- Knicken oder quetschen Sie das Netzkabel nicht.
- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit feuchten Händen. Es besteht sonst die Gefahr eines Stromschlags.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, müssen Sie den Receiver von Fachpersonal reparieren lassen, bevor Sie ihn erneut verwenden. Es besteht sonst die Gefahr eines Stromschlags.
- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt den Receiver benutzen oder mit der Antennen-Anlage spielen.
- Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal. Andernfalls gefährden Sie sich und andere.
- Trennen Sie bei Betriebsstörungen den Receiver von der Stromquelle.
- Decken Sie niemals die Lüftungsschlitze ab. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.
- Vermeiden Sie, dass der Receiver Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt wird. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z. B. Vasen auf, oder über den Receiver. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Stellen Sie den Receiver auf eine feste, ebene Unterlage.
- Vermeiden Sie die Nähe von Wärmequellen, wie z. B. Heizkörpern, offenem Feuer, wie z. B. Kerzen, Geräten mit starken Magnetfeldern, wie z. B. Lautsprechern.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Receiver.
- Wenn Sie den Receiver von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Receivers Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa zwei bis drei Stunden, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.
- Achten Sie darauf, dass in einem Abstand von 5cm um das Gerät eine ausreichende Luftzirkulation stattfinden kann.
- Verlegen Sie das Netzkabel und das Antennenkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Verwenden Sie das Gerät bei moderaten Temperaturen (nicht in tropischen Klimazonen).

Der richtige Umgang mit Batterien

- Batterien können Giftstoffe enthalten. Batterien dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, diese könnten sie verschlucken.
- Auslaufende Batterien können Beschädigungen an der Fernbedienung verursachen. Batterien können Giftstoffe enthalten, die die Umwelt schädigen. Entsorgen Sie die Batterien deshalb unbedingt entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Werfen Sie die Batterien niemals in den normalen Hausmüll.

EU-Regelung zur Entsorgung von Altgeräten durch private Haushalte



Zur Vermeidung einer Gefährdung für die Gesundheit des Menschen und der Umwelt bestimmt geltendes EU-Recht – symbolisiert durch das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne – welches auf dem Produkt selbst bzw. dessen Verpackung wiedergegeben wird, dass das betreffende Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Sie tragen danach die Verantwortung, dass das zu entsorgende Gerät an einer zur Entgegennahme bereiten Stelle zur Entsorgung und Wiederverwertung von Elektrogeräten (z. B. Wertstoffhof) abgegeben wird. Weitere Informationen über die Entsorgung von Elektroaltgeräten erhalten Sie bei Ihren hierfür zuständigen örtlichen Behörden, den Wertstoffhöfen oder Ihrem Fachhändler.

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der digitale Satelliten-Receiver dient dem Empfang von digitalen Satelliten-Programmen im privaten Bereich. Er ist ausschließlich für diesen Zweck bestimmt und darf nur dafür verwendet werden. Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.
- Es wird keine Haftung für Schäden übernommen, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2.3 Beschreibung

- Der digitale Satelliten-Receiver wird mit einer Spannung von 100 - 240 V betrieben.
- Sie brauchen den Receiver nicht zu programmieren. Sie können die über das digitale Satelliten-Fernsehen gesendeten Programme empfangen, sobald Sie den Receiver an eine Satelliten-Antenne angeschlossen haben.
- Mit der Fernbedienung können Sie alle Funktionen des Receivers bedienen.
- Alle Receiver-Einstellungen können Sie leicht über die Benutzer-Oberfläche auf dem TV-Bildschirm vornehmen.

3. Zubehör

Folgende Zubehöerteile finden Sie in der Verpackung:

- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Fernbedienung
- 2 Batterien (Typ AAA)

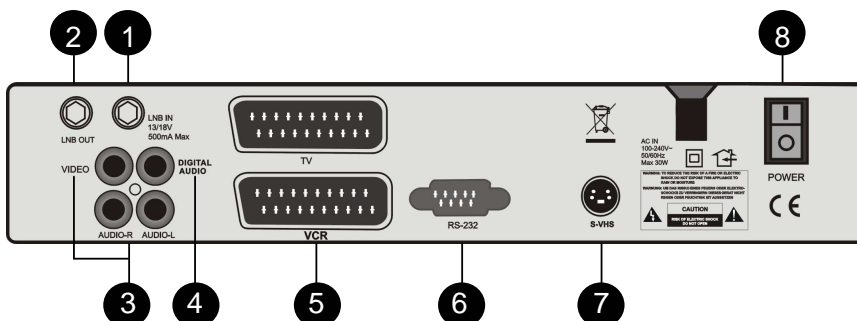
4. Bedienelemente/Funktionen

4.1 Vorderansicht



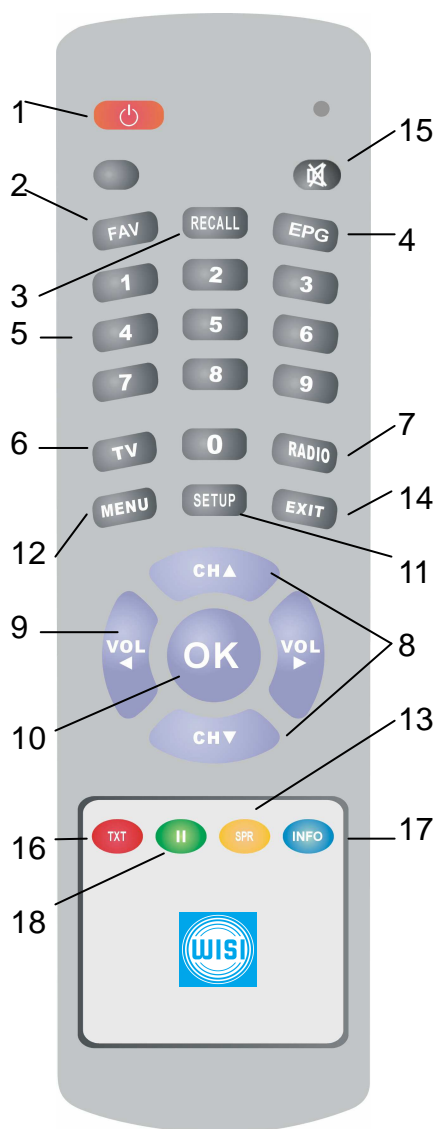
1. **ON/OFF Taste** schaltet das Gerät in Betrieb oder in Standby
2. **VOL Tasten** zur Regelung der Lautstärke
3. **CH** für die Umschaltung der Programme
4. **MENU** ruft das Bildschirmmenü auf
5. **OK** zur Bestätigung von Funktionen
6. **Infrarot** empfängt die als Infrarotsignale übertragenen Befehle der Fernbedienung
7. **VFD-Display** zeigt im Betriebsmodus die gewählte Programmnummer und den Namen an
8. **Blende** hinter der Blende befinden sich die Kartenschächte (nur für Geräte mit CI oder embedded Systemen)

4.2 Rückansicht



1. **LNB INPUT** ZF Eingang vom LNB zum digitalen Tuner
2. **LNB OUT** ZF Loop-Through-Ausgang digitaler Tuner
3. **AUDIO-L/R VIDEO** Audio-Ausgang links/rechts und Video-Ausgang
4. **DIGITAL AUDIO** Digitaler koaxialer Audioausgang
5. **TV SCART VCR SCART** SCART-Buchse zum Anschluss eines TV-Gerätes und SCART-Buchse zum Anschluss eines Videorecorders oder einer Stereoanlage
6. **RS-232C** serielle Low-Speed-Schnittstelle. Verwenden Sie zur Übertragung ein serielles Kabel mit 1:1 Verschaltung (*kein Nullmodemkabel!*)
Bei Box-to-Box folgende Verschaltung: 1/4 gekreuzt, 2/3 gekreuzt, 7/8 gekreuzt, 5/5 1:1, 9/9 1:1, 6 offen
7. **S-VHS** S-VHS Ausgang
8. **Power** Ein/Aus Schalter für die Netztrennung

4.3 Fernbedienung



1. Ein/Aus-Taste

Zur Umschaltung vom Standby- in den Betriebsmodus und umgekehrt

2. FAV-Taste

Zur Anzeige der Liste mit aktuellen Lieblingsprogrammen

3. Recall-Taste

Für den Wechsel zum vorher angeschauten Programm

4. EPG (Electronic Program Guide)

Zur Anzeige von Detailinformationen zu einzelnen Programmen. Durch erneutes Drücken der Taste gelangen Sie zurück in den Programmmodus

5. Zifferntasten (0~9)

Zur direkten Auswahl der Programme oder Eingabe numerischer oder alphanumerischer Zeichen

6. TV-Taste

Zur Umschaltung in den TV-Modus

7. Radio-Taste-

Zur Umschaltung in den Radio Modus

8. CH-Tasten(▲/▼)

Im Programm-Modus zur Programmwahl in auf- oder absteigender Reihenfolge und im Menümodus zur Auf- oder Abwärtsbewegung des Cursor

9. VOL-Tasten(◀/▶)

Im Programm-Modus zur Änderung der Lautstärke und im Menümodus zur Änderung und Auswahl des gewünschten Menüpunktes

10. OK-Taste

Zur Auswahl von Menüoptionen oder Bestätigung einer Auswahl

11. SETUP-Taste

Zur Anzeige des Setup-Menüs des Receiver auf dem Bildschirm

12. MENU-Taste:

Zur Anzeige des Hauptmenüs auf dem Bildschirm

13. SPR-Taste

Zur Auswahl des gewünschten Tonmodus oder der gewünschten Menüsprache

14. EXIT-Taste

Zurück zum vorherigen Status oder Menü

15. Mute-Taste

Zur Ein- oder Abschaltung des Tons

16. TXT-Taste:

Zur Anzeige der Teletext-Daten für das gewählte Programm, falls der Programmanbieter Teletext unterstützt

17. INFO-Taste

Zur Anzeige der verfügbaren Informationen zu einem gewählten Programm

18. Standbild

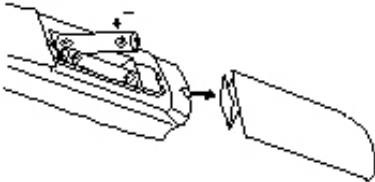
Mit dieser Taste können Sie das TV Bild anhalten

5. Verwendung der Fernbedienung

5.1 Batterien

Einlegen der Batterien

- Öffnen Sie den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung.
- Legen Sie zwei Batterien (Typ AAA, 1.5V) ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung.
- Schieben Sie den Deckel anschließend wieder in das Gehäuse.



Wechseln der Batterien

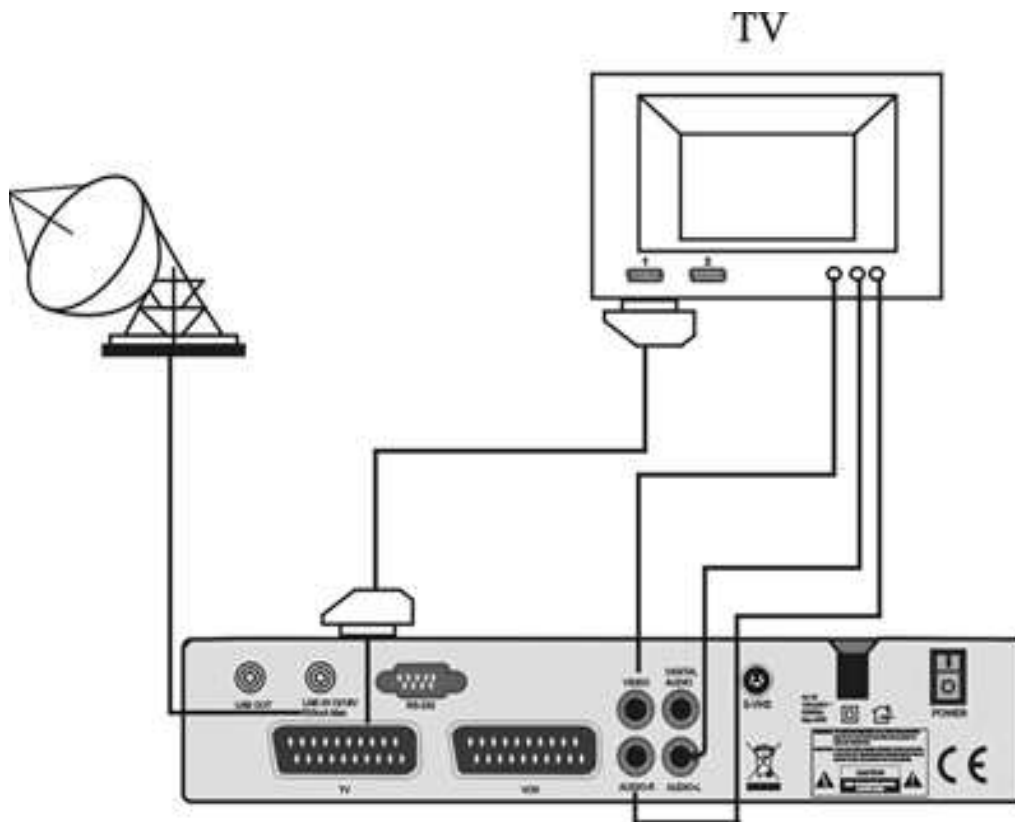
- Wechseln Sie die Batterien, wenn die Bedienungsreichweite der Fernbedienung abnimmt oder der Receiver nicht mehr auf alle Befehle reagiert. Im Rahmen eines Batteriewechsels sollten immer beide Batterien ausgetauscht werden.

Sicherheitshinweise

- Herkömmliche Batterien dürfen auf keinen Fall aufgeladen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden.
- Die vorgegebene Polung der Batterien ist einzuhalten.
- Um eine Beschädigung der Fernbedienung durch auslaufende Batterien zu vermeiden, sollten die Batterien aus dem Batteriefach entfernt werden, wenn die Fernbedienung für längere Zeit nicht benutzt wird.

6. Anschluss des Receivers

Anschluss an ein Fernsehgerät über A/V



Schließen Sie Ihr Fernsehgerät wie oben abgebildet über die TV-Scart Buchse an. Alternativ können Sie auch die Anschlüsse Video oder S-VHS nutzen. Analogen Ton erhalten Sie über Audio L und Audio R, digitalen Ton über Digital Audio.

7. Konfiguration und Bedienung

7.1 Vor der Konfiguration

Zur Information:

Ein Menü ist ein Textfeld, das auf dem TV-Bildschirm eingeblendet wird. Wählbare Menüoptionen werden im Allgemeinen farblich hervorgehoben. Farblich nicht hervorgehobene Optionen können folglich nicht verändert oder eingestellt werden. Die Optionen und Einstellungsmöglichkeiten der meisten Menüs werden am unteren Bildschirmrand ihres TV-Gerätes erläutert.

7.2 Installationsmenü

Die ordnungsgemäße Installation des Receivers umfasst dessen Konfiguration. Nach Beendigung der Konfiguration ist das Gerät einsatzbereit. Sie können anschließend die gewünschten TV- und Radioprogramme sehen und hören. Während der Einstellung der Standardwerte erscheinen im unteren Bereich des Bildschirmmenüs kurze Erläuterungen.

- Schalten Sie nun Fernsehgerät und Receiver ein.
- Viele Installationseinstellungen entfallen, wenn Sie das System ECHO benutzen. Mehr dazu in Kapitel 7.5
- Drücken Sie die SETUP-Taste, um in das Installationsmenü zu gelangen.
- Geben Sie nun den PIN-Code ein (Werkseinstellung: "1234")

Mit Hilfe der Tasten CH ▲/▼ und Vol ◀/▶ können Sie sich durch das Menü bewegen.

Sobald Sie die gewünschte Option/Einstellung markiert haben, können Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste bestätigen.

Durch Drücken der EXIT-Taste verlassen Sie das Menü und gelangen zurück in den vorherigen Modus.



System-Einstellungen

Gehen Sie im "Setup-Menü" auf die Option "System Einstellungen" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird ein Fenster mit folgenden Menüpunkten eingeblendet, für die Sie einen Wert wählen können: Videoformat, "TV Typ", "Scart RGB", "Zeitzone", "Teletext Typ", "LNB Spannung", „Fernbedienung“ und "ECHO Scanning".



Video Format: NTSC/PAL I, B, G oder K/ SECAM/ MULTI

TV Typ: Standard (4:3) / Breitband (16:9)

Scart RGB: Ein / Aus

Zeitzone: +12:00 ~ -12:00

Teletext Typ: STB (Normal TV-Modus) / VBI (Decoder im TV-Gerät)

Positioner: Ein / Aus

LNB Spannung: 18/13V, 19/14V

Video-Format: PAL

PAL ist eine vor allem in Europa gebräuchliche Fernsehnorm zur Farbübertragung. Ferner wird PAL in Australien und einigen asiatischen und afrikanischen Ländern verwendet. Die Abkürzung PAL bedeutet Phase Alternating Line, was sich darauf bezieht, dass die Phase der Farbinformation im Videosignal in jeder Bildzeile umgekehrt wird. Dadurch werden, im Gegensatz zu NTSC Farbfehler automatisch korrigiert.

In Deutschland wird PAL B/G genutzt.

SECAM

SECAM ist eine vor allem in Frankreich und Osteuropa gebräuchliche analoge Fernsehnorm für die Farbübertragung. Die Abkürzung SECAM steht für Sequentiel Couleur avec Mémoire, zu deutsch "Sequenzielle Farbe mit Speicher".

NTSC

NTSC ist eine vor allem in den Nordamerika und Japan gebräuchliche Fernsehnorm zur Farbübertragung und wurde 1954 eingeführt. Die Abkürzung NTSC steht für National Television Standards Committee.

Multi

Sofern Sie ein Fernsehgerät besitzen, dass alle oben aufgeführte Fernsehnormen verarbeiten kann, wird empfohlen, diese Einstellung beizubehalten, da der Receiver automatisch auf die übertragene Fernsehnorm umschaltet.

TV Typ	Standard (4:3)	Wird ein Film im Breitband-Format (16:9) ausgestrahlt, und Ihr TV-Gerät unterstützt dieses Format, stellen Sie bitte in diesem Menü auf 16:9, ansonsten ist der Standard 4:3 das empfohlene Format.
	Breitband(16:9)	
Scart RGB	Ein / Aus	Wenn Ihr Receiver per Scart-Kabel an Ihr TV-Gerät angeschlossen wurde, wird empfohlen, diese Einstellung auf „Ein“ zu lassen, da Sie dadurch ein besseres Bild bekommen. Ihr Fernsehgerät muß entsprechend auf RGB gestellt sein, bzw. ein RGB Eingang muß genutzt werden.
Zeitzone	GMT	Wird automatisch erkannt.
LNB-Spannung	18/13V	Sie können die LNB Versorgung auf 18/13V oder 19/14 Volt einstellen. Eine höhere Spannung kann bei langen Kabeln erforderlich sein.
	19/14V	
Sommerzeit	Ein / Aus	Bei der Umstellung von Normal- auf Sommerzeit, bitte hier auf „Ein“ umschalten, bei der Zurückumstellung auf Normalzeit, bitte wieder auf „Aus“ umstellen.
Fernbedienung		Hier können Sie den Receiver auf die Nutzung mit verschiedenen Fernbedienungen einstellen, wenn Sie mehrere Wisi Receiver betreiben. Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler.
ECHO Scan	Ein / Aus	Schalten Sie auf „Ein“, wenn der Receiver automatisch die ECHO Programmlisten laden soll.

- Mit CH ▲/▼ können Sie die Liste hoch und runter scrollen.
- Mit Vol ◀/▶ können Sie den gewünschten Wert wählen.
- Markieren Sie den Wert und drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

Antennen-Einstellungen



Gehen Sie im "Installationsmenü" auf die Option "Antennen-Einstellungen" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird ein Fenster mit folgenden Menüpunkten eingeblendet, für die Sie einen Wert einstellen können: "Satellit", "LNB Frequenz", "22KHz Impuls", "0/12V Switch", "DiSEqC" und "LNB Betrieb"

Durch markieren der Satelliten durch die OK-Taste werden diese dann hinterlegt. Bei entfernen des Häkchens kommt die Meldung „Kanäle löschen ?“. Durch bestätigen mit ja, werden die Kanäle dieses Satelliten gelöscht.

Satellit: aus der gespeicherten Liste auswählen.

LNB Frequenz Universal / Breitband / OSC C-Band / C-Band

High L.O.: Frequenz eingeben

Low L.O.: Frequenz eingeben

22kHz Tone: Ein / Aus

0/12 Volt Switch: Ein / Aus

DiSEqC: Aus / DiSEqC A, B, C oder D / Ton A oder B

LNB Betrieb: H/V / 14V / 18V / Aus

Satellit z.B.:
[019.2°E] Astra1
[013.0°E] Hotbird 1~5
usw.

Eine Liste der meisten in Europa empfangbaren Satelliten ist in dem Receiver bereits abgespeichert. Sollten Sie dennoch weitere Satelliten der Liste hinzufügen wollen, so können Sie das unter dem Menüpunkt „Motor-Steuerung“(siehe weiter unten) einrichten.

LNB Frequenz Universal
Breitband
OSC C Band
C Band
High L.O.
Low L.O.

In diesen Menüpunkten wird empfohlen, keine Änderungen vorzunehmen, da diese Einstellungen schon vom Werk ab an den jeweiligen Satelliten angepasst sind.

22kHz Impuls

In diesem Menüpunkt wird empfohlen, keine Änderungen vorzunehmen, da diese Einstellungen schon vom Werk ab an den jeweiligen Satelliten angepasst sind.

DiSEqC

DiSEqC A

DiSEqC B

DiSEqC C

DiSEqC D

Tone A

Tone B

Hier können Sie die einzelnen Satelliten direkt einer DiSEqC-Position zuordnen. DiSEqC wurde von Eutelsat entwickelt. Weiterführende zu diesem (sehr umfangreichen) Thema finden Sie im Internet unter <http://www.eutelsat.com>

LNB-Betrieb

H/V (Horizontal/Vertikal)

14V (Vertikal)

18V (Horizontal)

Aus

Empfohlen wird hier die H/V-Einstellung. Die anderen Einstellungsmöglichkeiten sind nur relevant, falls Sie an Einkabelsystemen oder speziellen Verteilungen in Ihrem Hause angeschlossen sind.

- Mit CH ▲/▼ können Sie die Liste hoch und runter scrollen.
- Mit Vol ◀/▶ können Sie den gewünschten Wert wählen.
- Markieren Sie den Wert und drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

Motor-Steuerung

In der Antenneneinstellung können Sie zur Motorsteuerung DiSEqC 1.2 einstellen.

- Auf dem Wählfeld "Satellit" können Sie dann verschiedene, ab Werk voreingestellte Satelliten auswählen.

- Auf dem Feld "Transponder" werden Ihnen nun die voreingestellten Transponder in folgender Reihenfolge angezeigt:

Transpondernummer; Frequenz; Polarität (V oder H); Symbolrate

Mit der Funktion "Verschieben" können Sie die Position Ihres Motors verändern. Benutzen Sie hierzu die Pfeiltasten links und rechts, um den Satelliten entsprechend nach Osten (East) oder Westen (West) zu drehen.

Achten Sie während Sie zum Satelliten drehen auf den Balken neben „Signal Qualität“. Erscheint im Hintergrund ein Bild, haben Sie einen Satelliten ausfindig gemacht.

Im Feld „Antenne“ können Sie sehen, ob sich die Antenne bewegt oder gestoppt ist.

Wenn Sie die richtige Position für Ihren Satelliten gefunden haben speichern Sie diesen unter „Position speichern“ ab, indem Sie die OK – Taste drücken.

Im Feld Funktion können Sie folgende Eigenschaften einstellen: (nur möglich, wenn Motorsteuerung auf DiSEqC 1.2 eingestellt)

Recalculate:

Berechnet die Satellitenpositionen neu.

Nudge West:

Motor geht einen „Schritt“ nach Westen.

Nudge East:

Motor geht einen „Schritt“ nach Osten.

Nudge tilt up:

Motor geht einen "Schritt" nach oben.

Nudge tilt down:

Motor geht einen "Schritt" nach unten.

Set West Limit:

Motor lässt sich nur bis zu der eingestellten Position westlich bewegen.

Set East Limit:

Motor lässt sich nur bis zu der eingestellten Position östlich bewegen.

Disable Limit:

Begrenzung des westlichen bzw. östlichen Motorspielraumes aufheben.

Enable Limit:

Begrenzung des westlichen bzw. östlichen Motorspielraumes aktivieren.

Im Feld "Antenne" ist zu sehen, ob sich die Antenne bewegt oder stillsteht. Wenn Sie die richtige Position für einen Satelliten gefunden haben, dann gehen Sie auf die Funktion "Save Position" und bestätigen mit OK.

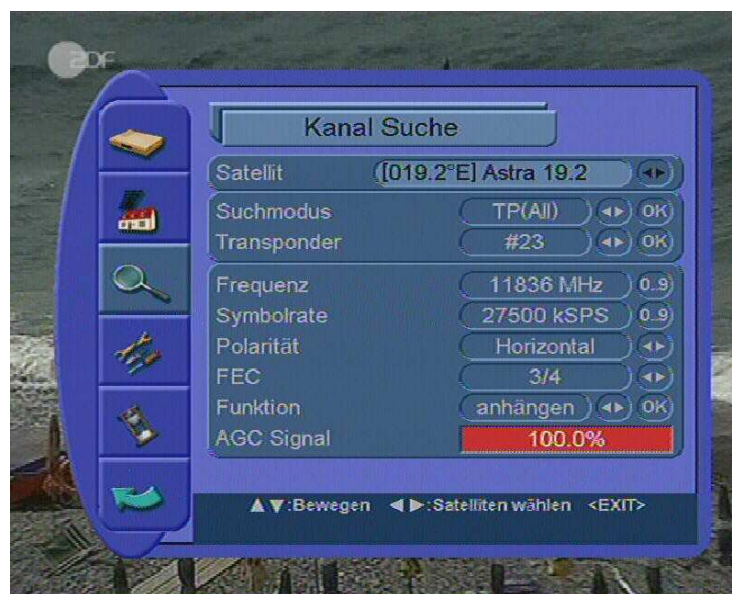
Bei einer „normalen Installation“ wählen Sie einfach nur den Satelliten, welchen sie empfangen möchten.

Dann wechseln Sie ins Menü Kanalsuche und führen die unten beschriebenen Schritte durch.

Sender Suche

Beachten Sie die Informationen zu ECHO in Kapitel 7.5. ECHO kann die Sendersuche automatisieren.

Gehen Sie im "Installationsmenü" auf die Option "Kanalsuche" (Sendersuche) und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird ein Fenster mit folgenden Menüpunkten eingeblendet, für die Sie einen Wert einstellen können: "Satellit", "Suchmodus" "Transponder", „Frequenz“, „Symbolrate“, „Polarität“, "FEC"; und „Funktion“. Außerdem wird "AGC Signal" (die Signalstärke) angezeigt.



Satellit: aus der gespeicherten Liste auswählen.

Suchmodus: Sat (Free) / Sat (Free+Scr) / TP (Free) / TP (Free+Scr) / NIT (Free) / NIT (Free+Scr)

Transponder: 1~99

Frequenz: automatisch / manuell

Symbolrate: automatisch / manuell

Polarität: horizontal / vertikal / rechts / links

FEC: Auto, 1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8

Funktion: Anhängen, Löschen, Ändern

AGC Signal: zeigt die Stärke des empfangenen Signals an.

Suchmodus:

SAT(Free+Scr): Sucht alle auf dem Satelliten frei empfangbaren, sowie verschlüsselten Sender.

SAT(Free): Sucht alle auf dem Satelliten frei empfangbaren Programme.

TP (Free+Scr): Sucht alle auf einem angegebenen Transponder freien und verschlüsselten Sender.

TP (Free): Sucht alle auf einem angegebenen Transponder freien Sender

NIT (Free+Scr): Sucht alle zu einer Sendergruppe zusammengehörigen Transponder ab.

NIT(Free): Sucht alle zu einer frei empfangbaren Sendergruppe zusammengehörigen Transponder ab.

Transponder:

Geben Sie hier den Transponder an, den Sie durchsuchen möchten (Nur im TP und NIT-Suchmodus möglich)

Frequenz, Symbolrate, Polarität, FEC:

Geben Sie hier die genauen Daten zum manuellen auffinden eines Senders oder Kanals ein.
(Nur im TP und NIT-Suchmodus möglich).

Funktion:

Hinzufügen, Löschen oder Ändern von Transpondern

AGC Signal:

Hier wird die genaue Verbindungsstärke des Empfangs zwischen Receiver und eingestellten Satelliten erkennbar. Ist der Wert zu niedrig oder das wiedergegeben Fernsehbild fehlerhaft, müssen Sie gegebenenfalls Ihre Antenne neu ausrichten.

- Mit CH ▲/▼ können Sie die Liste hoch und runter scrollen.
- Mit Vol ◀/▶ können Sie den gewünschten Wert wählen.
- Markieren Sie den Wert und drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

Einstellung von Kindersicherung/PIN (Persönliche Identifikationsnummer)

Gehen Sie im "Installationsmenü" auf die Option "Einrichtung PIN" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird ein Fenster mit Menüpunkten eingeblendet. Nehmen Sie nun die Einstellung des Menüpunktes "Menü Sperre" vor. Unter "Passwort ändern" können Sie festlegen, ob Sie den PIN ändern möchten. Ist dies der Fall, geben Sie unter "Neues Passwort" das neue Passwort ein und bestätigen Sie die Eingabe unter "Passwort wiederholen"

Menüsperre: Ein / Aus

Passwort ändern: bei gewünschter Änderung OK-Taste drücken.

Neues Passwort: neuen vierstelligen PIN-Code eingeben;

Passwort wiederholen: neuen vierstelligen PIN-Code bestätigen

Wichtig: Im Lieferzustand ist der PIN-Code '1234' voreingestellt.

- Mit CH ▲/▼ können Sie die Liste hoch und runter scrollen.
- Mit Vol ◀/▶ können Sie den gewünschten Wert wählen.
- Markieren Sie den Wert und drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

Eingabe der Uhrzeit



Gehen Sie im "Setup Menu" auf die Option „Zeit Einstellungen“ und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm erscheint ein Fenster mit folgenden Menüpunkten, für die Sie einen Wert einstellen können: "Ortszeit" (Datum und Uhrzeit einstellen), "Sleptimer" (Zeitschaltuhr mit Abschaltautomatik), "Timer" (Timer) samt Programmierung.

Ortszeit: kann hier manuell eingegeben werden, im Format: TT;MM;JJJJ – Tag – SS:MM

Sleptimer: 0~180 min. Hier kann eingegeben werden, in wie viel Minuten sich der Receiver automatisch abschalten soll. Ist die Anzeige auf „0“ ist diese Funktion nicht aktiviert.

Timer: Mit dieser Funktion können Sie den Receiver darauf programmieren, zu einer bestimmten Uhrzeit auf einen gewünschten Kanal umzuschalten und auch das Gerät aus Standby einzuschalten. Sie können bis zu 7 Timerfunktionen im Voraus anlegen.

Schalten Sie in der Zeile „Status“ auf „An“, geben Sie bei CH-Typ entweder TV oder Radio an. Unter Kanal No. Geben Sie den von Ihnen gewünschten Kanal ein. Bei Kanal Name erscheint zu Ihrer Kontrolle der ausgewählte Name des Senders.

Bei „Start“ geben Sie an, zu welchem Zeitpunkt der Receiver um- bzw. einschalten soll und unter „Dauer“ die Länge. Diese Funktion ist nützlich um z.B. per Videorecorder eine gewünschte Sendung aufzunehmen.

- Mit CH▲/▼ können Sie die Liste hoch und runter scrollen.
- Mit Vol ◀/▶ können Sie den gewünschten Wert wählen.
- Markieren Sie den Wert und drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

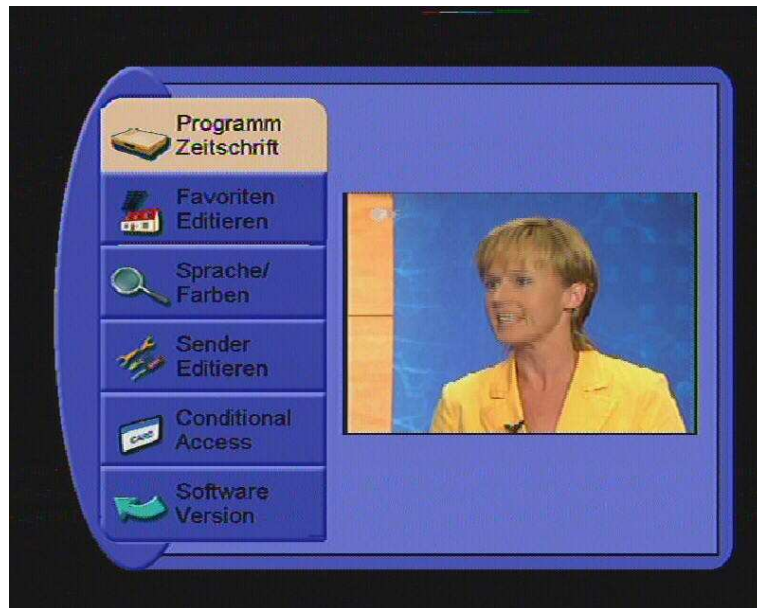
Einstellungen ab Werk

Gehen Sie im "Setup Menu" auf die Option "Werkseinstellungen" (Einstellungen ab Werk) und drücken Sie die OK-Taste. Durch Drücken von "Ja" oder "Nein" können Sie festlegen, ob Sie die Änderungen bestätigen und die Grundeinstellungen ab Werk übernehmen möchten.

Haben Sie „Ja“ gewählt, wird das Gerät in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Vorsicht: Sollten Sie sich eine eigene Programmliste angelegt haben, so wird diese nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellung ebenfalls gelöscht.

7.3 Einstellungen über das Hauptmenü



Über das Hauptmenü können Sie folgende Menüoptionen aufrufen: " Programmzeitschrift", "Favoriten editieren", "Sprache & Farbe", "Sender editieren", "Conditional Access", „Softwareversion“

- Drücken Sie die MENU-Taste.
- Mit CH ▲/▼ können Sie die Liste hoch und runter scrollen.
- Mit Vol ◀/▶ können Sie die gewünschten Einstellungen wählen.
- Markieren Sie die Einstellung und drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

Programmzeitschrift (EPG)

Gehen Sie im "Hauptmenü" auf die Option "Programm Zeitschrift" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird folgendes Fenster eingeblendet.

In diesem Modus, erhalten Sie Informationen (soweit vom jeweiligen Programmanbieter unterstützt) der zur Zeit ausgestrahlten, sowie der darauffolgenden Sendungen. Dieses Verfahren wird allgemein mit EPG (Electronic Programme Guide) abgekürzt



Hier können Sie zwischen Radio,
oder TV-Modus wählen.

Now & Next Zeigt das aktuelle und anschließende Programm des ausgewählten Senders

Vorschau: Zeigt das Programm des ausgewählten Senders für die nächsten 24 Stunden an.

Mit den Vol ◀/▶ - Tasten suchen Sie bitte die gewünschte Funktion aus und bestätigen mit der OK-Taste.

Now & Next:

Mit den CH ▲/▼-Tasten können Sie den gewünschten Sender auswählen. Erscheint unterhalb der Überschrift „Now“ (Jetzt) oder „Next“ (Anschließend) eine Einblendung, können Sie mit den Vol ◀/▶-Tasten die gewünschte Einblendung markieren und durch Drücken der OK-Taste erhalten Sie weiterreichende Informationen zu dem gewählten Programm. Durch Drücken der „EXIT“-Taste gelangen Sie anschließend wieder in den Übersichts-Modus.

Vorschau

Haben Sie die Funktion „Vorschau“ gewählt erscheint nach dem Drücken der OK-Taste für den ausgewählten Sender eine Liste der folgenden Sendungen. Mit den CH ▲/▼ -Tasten können Sie auf einen Programmpunkt schalten, und durch Drücken der OK-Taste erhalten Sie zusätzliche Informationen zu diesem Programm. Durch Drücken der RECALL-Taste können Sie das ausgewählte Programm in Ihren „Timer“ programmieren, d.h. der Receiver schaltet bei Programmbeginn automatisch auf diesen Sender um.

- Drücken Sie EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

Programmsortierung

Gehen Sie im "Hauptmenü" auf die Option "Programmliste" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird folgendes Fenster eingeblendet:

Hier haben Sie nun die Möglichkeiten die Sender nach Buchstaben sortiert aufzurufen.

- Wählen Sie mit Vol ◀/▶ einen Buchstaben aus.
- Drücken Sie die OK-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
- Mit CH ▲/▼ können Sie sich innerhalb der Liste aufwärts oder abwärts bewegen.

- Mit Vol ◀/▶ können Sie die Seiten nach oben und unten scrollen.
- Drücken Sie die OK-Taste, um den markierten Sender aufzurufen und das Menü zu schließen.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um in den vorherigen Modus (Buchstabenauswahl) zu gelangen.

Sprache & Farben

Gehen Sie im Hauptmenü auf die Option „Sprache & Farbe“ und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird ein Fenster mit folgenden Menüpunkten eingeblendet, für die Sie Werte einstellen können: Menüsprache, Transparenz und Farbpalette (Farbliche Gestaltung), Kanaltasten und Spiele.

Menüsprache: siehe Seite 3

Transparenz: 20~100 % (100 % bedeutet, dass das Fernsehbild im Hintergrund komplett abgedeckt wird, 20% bedeutet, dass der Menübildschirm nur schwach erkennbar ist.

Farbpalette: Ändert die Farbe des OSD-Menüs

Kanaltasten: Wenn Sie OK drücken und die Programmliste sehen, können Sie sich auf- oder abwärts bewegen. Die Bewegungsrichtung der Tasten CH ▲/▼ können Sie hier einstellen.

Spiele: Hier wählen Sie, welches Spiel gespielt werden kann.

- Mit CH ▲/▼ können Sie das Menü hoch und runter scrollen.
- Mit Vol ◀/▶ können Sie eine der verfügbaren Einstellungen wählen.
- Markieren Sie die Einstellung und drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen.

Sender editieren (Programme bearbeiten)

Gehen Sie im "Hauptmenü" auf die Option "Sender editieren" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird folgendes Fenster eingeblendet (Bei aktivierter Menüsperre den erforderlichen Code (werkseitig 1234) eingeben):



NO.	Kanalname		Favorit		
1	Henan TV		Movies		
2	ESC1	\$	Music		
3	NTV	\$	Cartoons		
4	NDM	\$	News		
5	NFC	\$	Sports		
6	NVC	\$	Movies		
7	FUTV	\$	Music		

 TV oder Radiosender
 Kanäle verschieben
 Favoriten wählen
 Sperrfunktion ein/aus
 Kanal löschen
 Kanal hinzufügen
 Kanaldaten ändern

Kanäle verschieben

Wählen Sie die Sender, welche sie verschieben möchten mittels der OK-Taste. Sie können auch mehrere Sender gleichzeitig markieren. Wenn Sie nun die zu verschiebenden Sender markiert haben, gehen Sie zu der Stelle, an welcher Sie diese Sender ablegen möchten. Nun können Sie diese Sender mittels der Taste Recall verschieben.

Favoritenliste wählen

Markieren Sie mit Hilfe der CH ▲/▼, Vol ◀/▶ und der OK-Taste den jeweiligen Sender in der Spalte Favorit, und ordnen Sie den Sender in der nun eingeblendeten Kategorienübersicht mit den CH ▲/▼ – Tasten einer Kategorie zu, indem Sie die OK-Taste drücken. Folgende Kategorien stehen zur Auswahl: [1] Movies, [2] Music, [3] Cartoons, [4] News und [5] Sports. Um einen Sender aus einer Favoritenkategorie zu löschen wählen Sie den Punkt [0] Entfernen/Unselect.

Zum Sortieren der Favoritenliste, beachten Sie bitte den Punkt „Favoritenliste editieren“ (S. 22) .

Kanäle sperren

Markieren Sie mit Hilfe der CH ▲/▼, Vol ◀/▶ und der OK-Taste den zu sperrenden Sender in der Spalte in welcher das Schloss für die Sperrfunktion angezeigt wird. Durch drücken der OK-Taste wird dieser gesperrt, Sie erkennen die Sperrung durch ein „√“ in dieser Spalte. Nun kann dieser Sender nur nach vorheriger Eingabe des PIN-Codes (werkseitig „1234“) angeschaut werden. Durch erneutes markieren des Senders und erneutes drücken der OK-Taste kann die Sperrung wieder aufgehoben werden.

Kanäle löschen

Markieren Sie mit Hilfe der CH ▲/▼, Vol ◀/▶ und der OK-Taste den zu löschenden Sender in der Spalte in welcher das Kreuz („X“) angezeigt wird, und drücken die OK-Taste. Sobald Sie das Menü „Sender editieren“ verlassen, ist der Kanal gelöscht. Sollten Sie sich entscheiden vor Verlassen des Menüs den Sender doch nicht löschen zu wollen, markieren Sie den Sender erneut und drücken wiederum die OK-Taste. Nun wird der Sender bei Verlassen des Menüs nicht gelöscht.

Kanäle hinzufügen

Dieses Menü sollten Sie erst aufrufen, wenn Sie schon etwas mit der digitalen Satellitentechnik vertraut sind.

Um wie weiter unten beschrieben, einen Sender hinzuzufügen, benötigen Sie die exakten Daten, damit Sie nach der Eingabe auch den gewünschten Kanal empfangen können. Sollten Sie nicht alle Daten zur Hand haben, empfehlen wir Ihnen, den zu suchenden Sender über den Menüpunkt „Installationsmenü“ → „Kanal Suche“ in Ihre Programmliste einzufügen.

Wählen Sie in der oberen Leiste des Menüs das Symbol  aus.


Mit Hilfe der CH ▲/▼, Vol ◀/▶ und der OK-Taste können Sie die entsprechenden Parameter eingeben.

Folgende Parameter können sie einstellen:

Satellit:	Hier können Sie den entsprechenden Satelliten auswählen, auf dem sich der einzufügende Sender befindet.
Transponder, Frequenz, Symbolrate, Polarität, FEC	Tragen Sie hier die genauen Daten des einzufügenden Senders ein.
Channel Name	Geben Sie hier den Namen des Senders mit Hilfe der eingeblendeten Tastatur ein. (Erklärung der Tastatur weiter unten)
Audio PID; Video PID; PCR PID	Geben Sie hier die genauen PIDs (Identifizierungsraten) für Audio, Video und Datenpakete eines Senders ein.

Sobald Sie alle Einstellungen korrekt eingegeben haben, wird der neu eingestellte Kanal mit der EXIT-Taste automatisch ans Ende der Programmliste hinzugefügt.

Kanaldaten ändern

Wählen Sie in der oberen Leiste des Menüs das Symbol  aus und bestätigen Sie mit der OK-Taste.

Folgende Einstellungen können Sie unter diesem Menüpunkt verändern:

Sendernamen ändern, Audio PID ändern, Video PID ändern, PCR PID ändern

Sendernamen ändern: - Wählen Sie mit den CH ▲/▼ – Tasten den Sender aus, dessen Namen Sie ändern möchten und bestätigen mit der OK-Taste.

Nun erscheint eine Tastatur auf der Sie den Cursor mit den CH ▲/▼, Vol ◀/▶-Tasten bewegen können, und mit der OK-Taste den ausgewählten Buchstaben einfügen können.

Folgende Sondertasten befinden sich auf der Tastatur:

◀	Geht eine Position innerhalb der Zeile zurück.
▶	Geht eine Position innerhalb der Zeile vor.
Ins	an der markierten Stelle einen Buchstaben einfügen
Del	markierte Position löschen
Caps	schaltet die Tastatur zwischen Groß- und Kleinschreibung um
Special	schaltet die Tastatur auf Nummern – und Sondersymbole um
Space	fügt Leerzeichen ein und überschreibt automatisch das bisher vorhandene Symbol
Save	speichert die getätigten Änderungen ab
Cancel	bricht den Vorgang ab und speichert die getätigten Änderungen nicht ab.

Favoritenliste editieren

Gehen Sie im "Hauptmenü" auf die Option "Favoriten editieren" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird folgendes Fenster eingeblendet:



 TV-/Radio-Liebblingsprogramme

 Liebblingsprogramme verschieben

 Liebblingsprogramme

 Liebblingsprogramme löschen

Mit den CH ▲/▼-Tasten können Sie Ihr gewünschtes Lieblingsprogramm auswählen, und mit den Vol ◀/▶ Tasten können Sie die Art der Bearbeitung auswählen.

Sie können nun, unabhängig von der allgemeinen Kanalliste, eine Reihenfolge für Ihre Lieblingsprogramme festlegen, indem Sie die gewünschten Sendernamen mittels der OK-Taste markieren und an einer von Ihnen ausgewählten Stelle mittels der Taste Recall verschieben.

Wenn Sie einen Sender unterhalb der Rubrik „Favorit“ markieren, haben Sie die Möglichkeit den Sender einer anderen Favoritenkategorie zuzuordnen.

Unter der Rubrik „X“ können Sie einen ausgewählten Sender aus der Favoritenliste löschen (Der Sender wird nicht aus der allgemeinen Kanalliste gelöscht).

Drücken Sie die OK-Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung.

Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Menü zu verlassen und in den vorherigen Modus zu gelangen

Hinweis: Über die Taste „TV“ kommen Sie von den Favoriten zur normalen Programmliste.

Conditional Access

Sie können mit dem Receiver nicht nur Free-To-Air- Programme, sondern auch verschlüsselte Programme über ein Conditional Access Modul (CAM) genießen. Der Receiver unterstützt z.Z. die meisten CAMs, welche am Markt vorhanden sind.

Der Verschlüsselungsstandard und die Smartcard sind abhängig vom jeweiligen Programmanbieter. Wenn Sie ein Modul benötigen sollten, treten Sie bitte mit Ihrem Händler oder Programmanbieter in Verbindung.

Anmerkung: Wenn kein Modul benutzt wird, dann können nur Free to Air Programme empfangen werden.

Wenn ein CA-Modul installiert ist, erkennt der Receiver automatisch den Typ des Moduls und zeigt diesen im Hauptmenü unter „Conditional Access“ an.

Bei Auswahl eines Moduls haben Sie Zugang zu den verschiedenen Optionen, die mit diesem Modul zur Verfügung stehen, dazu zählen Informationen, Kartenstatus, Kinderschutz und Einstellungen.

Das CAM und die Smartcard werden folgendermaßen eingesetzt:

Öffnen Sie an der Frontseite des Receivers die Klappe rechts. Stecken Sie das CA-Modul in einen der beiden Steckplätze. Anschließend setzen Sie die passende Smartcard in das CA-Modul. Es können beide Steckplätze gleichzeitig belegt werden.

Softwareversion / Softwareupdate

Bewegen Sie den Cursor im "Hauptmenü" auf die Option "Software Version" und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Bildschirm wird ein Fenster mit Angaben über den Namen, Fertigstellung und Version der Anwendersoftware eingeblendet.

Zum Softwareupdate über Satellit (nur bei Astraempfang) in das Menü „System Software Update Service“ gehen, und mit der OK-Taste bestätigen.

Geben Sie dann Ihren PIN Code ein (Werkseinstellung 1234). Nun beginnt das Gerät nach neuer Software zu suchen - siehe unten.

Wenn bis nach 10 Minuten der obere Balken nicht begonnen hat sich zu bewegen, oder wenn angezeigt wird „keine neue Software verfügbar“, dann ist keine neue Software zu finden. Sie können nun mit OK abbrechen. (Hinweis: ein Update der Software ist nur möglich, wenn Sie Astra 19,2° empfangen. Der Receiver ist ab Werk darauf vo eingestellt.)

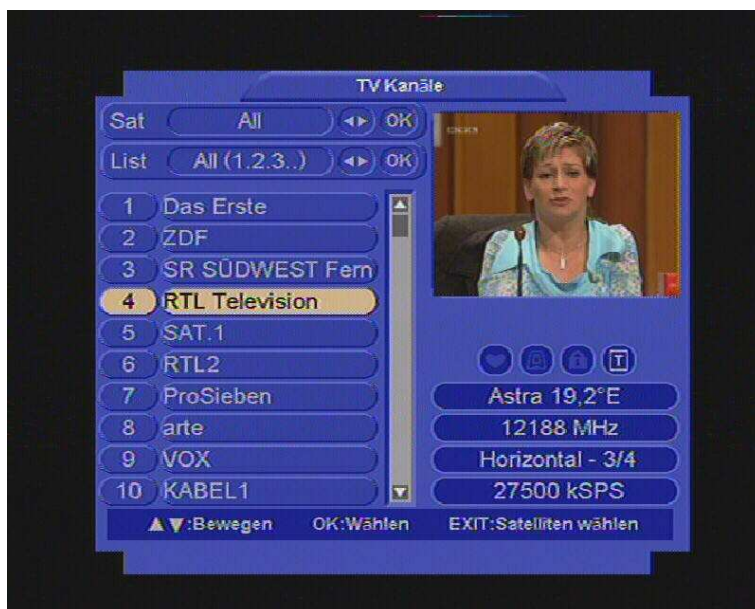
Befindet sich auf dem Satelliten eine aktuellere Version der Software lädt der Receiver die Software bis zur Anzeige von 100% herunter. Wenn die Software dann komplett auf den Receiver heruntergeladen wurde, springt die Anzeige auf 99,5 % zurück. Nun verarbeitet der Receiver die soeben heruntergeladene Software (d.h. er prüft ob die Software auch die Passende für den Receiver ist und speist sie in das System ein). Dieser Vorgang kann zwischen 15 und 20 Minuten dauern. Wenn der Receiver mit der Verarbeitung fertig ist, erscheint die Frage, ob die Software gespeichert werden soll, bestätigen Sie mit „Ja“ und Ihr Receiver hat den aktuellsten Softwarestatus. Schalten Sie den Receiver während des gesamten Vorgangs nicht aus.

7.4 Abrufbare Informationen

Programmspezifische Daten

Sie können Informationen über das aktuelle Programm aufrufen, indem Sie die INFO-Taste drücken. Die Informationen zur laufenden Sendung werden eingeblendet, durch erneutes Drücken der INFO-Taste erhalten Sie detailliertere Informationen (funktioniert nur, wenn die entsprechenden Informationen vom ausstrahlenden Sender zur Verfügung gestellt werden.)

Senderliste für TV-/Radio



Sie können die Senderliste während einer laufenden Sendung aufrufen, indem Sie die TV/Radio-Taste drücken. Auf dem eingeblendeten Bildschirm wird Ihr Sender markiert dargestellt. Mit Hilfe der Tasten CH ▲/▼ können Sie einen anderen Sender wählen und markieren (die Bewegungsrichtung beim Tastendruck können Sie einstellen. Details dazu finden Sie unter 7.3. Sprache & Farben). Mit Hilfe der Tasten Vol ◀/▶ können Sie die Listenseiten hoch und runter scrollen. Durch Drücken der OK-Taste rufen Sie den markierten Sender auf und verlassen die Senderliste. Durch einmaliges Drücken der EXIT-Taste gelangen Sie in die Auswahlmöglichkeit SAT (der Receiver zeigt dann nur alle auf dem ausgewählten Satelliten verfügbaren Sender an), oder auf die Möglichkeit die Programmliste nach folgenden Kriterien zu sortieren:

- | | |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------|
| Free (1, 2, 3) | Zeigt alle frei empfangbaren Sender, sortiert nach Kanalnummer an. |
| Free (A, B, C) | Zeigt alle frei empfangbaren Sender, sortiert nach Sendernamen an. |
| All (1, 2, 3) | Zeigt alle freien sowie verschlüsselten Sender, sortiert nach Kanalnummer. |
| All (A, B, C) | Zeigt alle freien sowie verschlüsselten Sender, sortiert nach Sendernamen. |

Liste mit Lieblingssendern

Während Sie eine Fernsehsendung anschauen oder einer Radiosendung zuhören, können Sie durch Drücken der FAV-Taste eine Liste mit Ihren Lieblingssendern (TV oder Radio) aufrufen. Wurden keine Lieblingssender in eine entsprechende Liste eingegeben (Siehe weiter oben), können auch keine angezeigt werden.

Durch Betätigen der EXIT-Taste gelangen sie auf die „Liste“ der Favoritenprogramme. Sie können hier mittels der Vol ◀/▶ Tasten zwischen den einzelnen Favoritenlisten wählen. Zum Verlassen die CH-▼-Taste drücken und anschließend den Sender den Sie anschauen möchten mit der OK-Taste bestätigen. Wenn Sie nun im herkömmlichen TV-Bild mit den CH ▲/▼-Tasten umschalten wollen, schaltet das Gerät nur innerhalb der ausgewählten Favoritenliste um. **Um wieder in den allgemeinen Modus zu gelangen drücken Sie bitte die TV bzw. Radio – Taste.**

Programmführer (EPG)

Unterstützt der Programmanbieter einen Programmführer, können Sie ihn durch Drücken der EPG-Taste aufrufen.

Teletext

Sie können Teletextseiten - falls vom Programmanbieter bereitgestellt - durch Drücken der TXT-Taste aufrufen

Sprache

Drücken Sie die LANG-Taste, um das Sprachwahlmenü für den Audiokanal aufzurufen.

Tonspur (Titel) : 1 von 1, 2. (je nach Anbieter)
Mode (Modus): Stereo / Mono links / Mono rechts
Pegel (Lautstärke) : normal / hoch / niedrig
Sprache : wählen sie die Sprache aus

Wird eine Sendung oder ein Programm gleichzeitig in mehreren Sprachen ausgestrahlt, können Sie unter dem Menüpunkt „Tonspur“ Ihre bevorzugte Sprache aussuchen.

Unter dem Menüpunkt „Mode“, können Sie die Art der Tonabstrahlung zwischen Stereo und Mono auswählen.

Unter dem Menüpunkt „Pegel“ können Sie auswählen, in welcher Intensität der Ton ausgestrahlt wird.

Recall-Funktion

Sie können den zuvor ausgewählten Kanal durch Drücken der RECALL-Taste erneut aufrufen.

ZOOM

Wenn sie im normalen Fernsehbetrieb die Taste EXIT drücken, erscheint das ZOOM Menü.



Mit den CH ▲/▼ und den Vol ◀/▶ Tasten verschieben Sie den Ausschnitt und mit den Zifferntasten bestimmen Sie die Größe. Mit OK vergrößern Sie den Ausschnitt. Mit EXIT verlassen Sie dieses Menü.

8. Was ist ECHO?

Auf Ihrem Receiver sind bei der Auslieferung viele TV- und Radioprogramme abgespeichert. ECHO dient der Aktualisierung der Senderliste und ermöglicht neue Sender automatisch aufzunehmen oder wegfallende Sender aus der Liste zu löschen. ECHO erspart Ihnen so die Arbeit, diese Veränderungen selber zu suchen und zu programmieren.

Wenn Sie Ihren Receiver einschalten, prüft ECHO, ob es neue Programme gibt. Neue Programme werden automatisch in die Programmliste aufgenommen und auf dem Bildschirm als neue Programme angezeigt. Falls Programme für immer abgeschaltet sind, werden die entsprechenden Programmplätze ebenfalls automatisch gelöscht.

Sie können sich auch parallel dazu eine eigene Liste (innerhalb der Favoritenliste) anlegen, oder ECHO jederzeit wieder über die „Werkseinstellung“ ausschalten.

ECHO automatisch installieren oder aktualisieren

- ① Die Abfragen nach neuen ECHO-Listen werden nur im TV-Betrieb unterstützt nicht aber im Radio-Betrieb Ihres Receivers. Schalten Sie in den TV-Modus Ihres Receivers, um manuell nach einer ECHO-Liste zu suchen oder nachträgliche Konfigurationsänderungen Ihres ECHO-Systems vorzunehmen.

- ① Wenn Sie ECHO benutzen, wird Ihre Programmliste überschrieben.

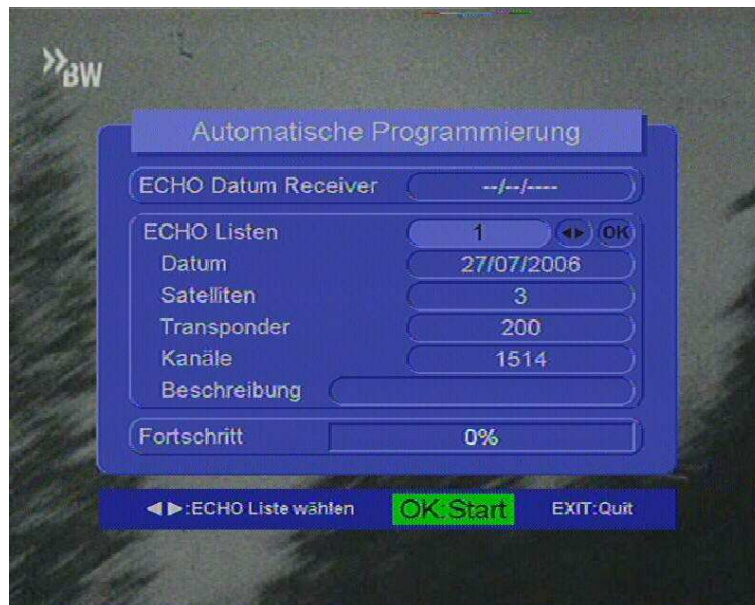
⇒ Um ECHO auf Ihrem Receiver zu aktivieren, setzen Sie den Receiver auf die Werkseinstellungen zurück, oder wählen Sie unter MENÜ, SOFTWAREVERSION den Punkt ECHO.

Danach, wird am Fernsehschirm eine Abfrage angezeigt.

⇒ Wenn Sie ECHO nutzen möchten, wählen Sie mit den Pfeiltasten „▲“ oder „▼“ die Option „Ja“.

⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.

Der Receiver sucht jetzt nach einer aktuellen ECHO-Liste.



⇒ Drücken Sie nun die „OK“-Taste, um die aktuellste ECHO-Liste zu laden.

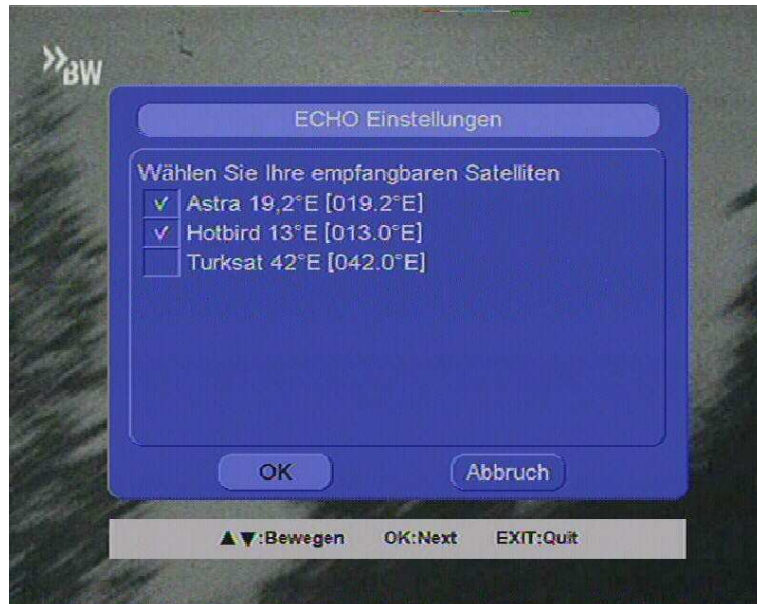
⇒ oder drücken Sie die „EXIT“-Taste, um das Menü zu verlassen.

In der Anzeige können Sie jetzt den Fortschritt der Aktualisierung an einem Laufbalken erkennen. Danach wird ein Auswahlmenü der empfangbaren Satelliten eingeblendet.

- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „◀“ und „▶“ oder „▲“ und „▼“ die Satelliten aus, die Sie über Ihren Receiver empfangen wollen und bestätigen Sie die Auswahl mit der „OK“-Taste.

Im Feld vor dem gewählten Satelliten wird jetzt ein Häkchen angezeigt.

- ⇒ Wiederholen Sie die vorhergehenden Schritte für alle gewünschten Satelliten.
- ⇒ Danach markieren Sie mit den Pfeiltasten „◀“ und „▶“ oder „▲“ und „▼“ die Schaltfläche „OK“
- ⇒ Drücken Sie erneut die „OK“-Taste.



In der jetzt eingeblendeten Liste werden Ihnen die verfügbaren ECHO-Dateien angezeigt.

- ⇒ Um die für Sie optimale Liste auszuwählen, drücken Sie die Pfeiltasten „▲“ und „▼“.
- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.

Lokalen TV-Sender einstellen

Im folgenden Menüpunkt werden Sie gebeten, sich für ein regionales TV-Programm zu entscheiden.

In Deutschland sind das die dritten Programme. Falls Sie sich für die Liste für Österreichische Zuseher entschieden haben, werden Sie gefragt, welches ORF2-Regional-programm (z. B.: „ORF 2-Tirol“ oder „ORF2-Kärnten“) Sie auf dem Programmplatz 2 hinterlegen möchten. In einer Liste werden Ihnen die verfügbaren regionalen TV-Sender angezeigt:

- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „▲“ und „▼“ den gewünschten regionalen TV-Sender.
- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.

Als nächstes erscheint eine Abfrage, ob Sie Programme mit Erotikinhalten sehen wollen.

- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „◀“ und „▶“ die gewünschte Option.
- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.

Ausblenden von Sprachen

Um Ihre Programmliste übersichtlich zu gestalten, können Sie Sender in ausländischen Sprachen ausblenden.

- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „◀“ und „▶“ die Option „Ja“ und bestätigen Sie die Auswahl mit der „OK“-Taste, wenn Sie Sprachen ausblenden wollen.

Es wird jetzt ein Auswahlbildschirm angezeigt, in dem Sie die auszublendenden Sprachen einzeln auswählen können.

- ⇒ Wählen Sie die nicht gewünschte Sprache mit den Pfeiltasten „◀“ und „▶“ oder „▲“ und „▼“ das Feld „OK“ aus.
- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.

Im Feld vor der markierten Sprache wird jetzt ein Häkchen angezeigt.

- ⇒ Wiederholen Sie diese Schritte für alle gewünschten Satelliten.

- ⇒ Nach Beendigung Ihre Auswahl markieren Sie mit den Pfeiltasten „◀“ oder „▶“ und „▲“ oder „▼“ das Feld „OK“.
 - ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.
- Die Einstellungen werden jetzt gespeichert.

Ein- und Ausschalten der automatischen Prüfung der ECHO-Liste

ECHO ist so eingestellt, dass Ihr Receiver nach dem Einschalten automatisch prüft, ob eine neue ECHO-Liste mit geänderten Sender-daten vorhanden ist. Diese Prüfung dauert etwa 15 Sekunden. Sie können die Prüfung durch Drücken der „EXIT“-Taste abbrechen. Wenn Sie die automatische Aktualisierung nicht nutzen möchten gehen Sie wie folgt vor:

- ⇒ Drücken Sie die „Setup“-Taste und geben Sie dann mit den Zifferntasten den PIN-Code ein.
- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „▲“ oder „▼“ das Untermenü „System Einstellungen“.
- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „◀“ oder „▶“ die Option „ECHO Scanning“.
- ⇒ Wählen Sie die Option „Aus“ mit den Pfeiltasten „◀“ oder „▶“, um die automatische Prüfung auszuschalten oder
- ⇒ die Option „Ein“, wenn Sie die automatische Prüfung wieder einschalten wollen.
- ⇒ Systemeinstellungen“. Dort finden Sie den Menüpunkt „ECHO Scanning“.
- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.

Falls Sie „AUS“ gewählt haben, wird die Einblendung „überprüfe ECHO Datum“ nicht mehr erscheinen und Ihr Receiver wechselt direkt zur zuletzt gespeicherten Programmliste.

Manuelles Aktualisieren der ECHO-Liste

Wenn Sie die automatische Prüfung der ECHO-Liste ausgeschaltet haben, können Sie manuell nach einer Aktualisierung suchen.

- ⇒ Drücken Sie die „Menu“-Taste und wählen Sie mit den Pfeiltasten „▲“ oder „▼“ das Untermenü „Softwareversion“.
- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „◀“ oder „▶“ oder „▲“ oder „▼“ im Untermenü „ECHO“ die Option „Update“.
- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.
- ⇒ Geben Sie mit den Zifferntasten den PIN-Code ein.

Die aktuellen Einstellungen für ECHO werden jetzt angezeigt und der Receiver prüft, ob eine neue ECHO-Liste vorhanden ist. Wenn die Angaben in den Feldern „ECHO Datum Receiver“ (Liste auf Ihrem Receiver) und „Datum“ (aktuellste Liste) sich unterscheiden, wurde die ECHO-Liste geändert. Führen Sie in diesem Fall wie folgt eine Aktualisierung durch:

- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste, um die neue Liste auf den Receiver zu laden.

Fahren Sie weiter fort, wie oben beschrieben. Falls ECHO-Liste nicht verändert wurde, wird die Anzeige „Keine Änderungen gefunden“ eingeblendet.

- ⇒ Bestätigen Sie mit der „OK“-Taste, um zum Untermenü „Software Version“ zurückzukehren.

Die ECHO-Einstellungen nachträglich ändern

Wenn Sie die ECHO-Einstellungen (wie zum Beispiel ausgeblendete Sprachen) ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- ⇒ Drücken Sie die „Menu“-Taste und wählen Sie mit den Pfeiltasten „▲“ oder „▼“, das Untermenü „Softwareversion“.
- ⇒ Wählen Sie mit den Pfeiltasten „◀“ oder „▶“ oder „▲“ oder „▼“, im Untermenü „ECHO“ die Option „Config“.
- ⇒ Drücken Sie die „OK“-Taste.

Das Menü „Automatische Programmierung“ wird eingeblendet.

- ⇒ Nehmen Sie wie zuvor beschrieben die ECHO-Einstellungen vor.

9. Fehlersuche und -behebung

Sollten bei der Bedienung des Gerätes Probleme auftauchen, können diese auf unterschiedliche Ursachen zurückzuführen sein. Beachten Sie bei der Fehlersuche und -behebung die im Folgenden aufgeführten Hinweise und Maßnahmen.

Symptom	Mögliche Ursache und Abhilfe
Das Display leuchtet nicht.	Das Stromkabel ist nicht angeschlossen. Schließen Sie das Stromkabel an die Netz-Steckdose an.
	Der Netz-Schalter ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie den Netz-Schalter (Power) an der Geräterückseite ein.
Kein Ton oder Bild, die LED am Receiver leuchtet.	Der Receiver ist im Standby-Betrieb. Drücken Sie die "Power"-Taste. Der Receiver schaltet ein und das Programm wird am TV-Bildschirm angezeigt.
Kein Ton oder Bild.	Die Antenne ist nicht auf den Satellit ausgerichtet. Richten Sie die Antenne richtig aus.
Kein oder nur ein schwaches Signal.	Prüfen Sie die Kabelverbindung vom LNB zum Receiver und vom Receiver zu den angeschlossenen Geräten. Richten Sie die Antenne aus.
Das TV-Gerät zeigt kein Bild an.	Das System ist nicht korrekt angeschlossen. Prüfen Sie den Anschluss des SCART- Kabels.
	Das TV-Gerät ist nicht im AV-Modus. Schalten Sie das TV-Gerät auf den jeweiligen AV-Eingang.
Schlechtes Bild, Blockierfehler	Die Antenne ist nicht auf den Satellit ausgerichtet. Richten Sie die Antenne aus.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Batterien sind verbraucht. Ersetzen Sie die Batterien durch frische.
Die Fernbedienung funktioniert nicht immer.	Richten Sie die Fernbedienung auf die Vorderseite des Receivers und stellen Sie sicher, dass nichts zwischen Fernbedienung und Receiver steht.

9. Technische Daten

- System	entspricht DVB-Standard
- LNB/Tuner Eingang	
F-Buchse:	IEC 169-24
Frequenzbereich:	950MHz ~ 2150MHz
Eingangsspegelbereich:	-65dBm ~ -25dBm
LNB-Versorgungsstrom:	14/18V, max. 400mA
LNB-Steuersignal:	22KHz
DiSEqC-Steuerung:	Ver 1.2 kompatibel, USALS
- Demodulator	
Front-End-Modul:	QPSK
Eingangsdatenrate:	2MSps ~ 45MSps
SCPC- und MCPC-fähig	
Spektralinversion	Automatische Konvertierung
- Systemressourcen	
Prozessor:	32bit Prozessor
SDRAM:	8Mbyte
FLASH:	2Mbyte
- Video-Dekoder	
MPEG 2:	Main Profile @ Main Level
Übertragungsgeschwindigkeit:	bis zu 15Mbit/s
Auflösung:	720x576, 720x480
Videoformat:	NTSC, PAL, MULTI
Bildschirmformat:	4:3, 16:9
- Teletext	
entspricht DVB-Standard:	STB (Normal TV) / VBI
- Audio	
Digital	Mono, Dual mono, Stereo
Bitrate:	32, 44.1 und 48KHz
- Datenschnittstelle	
Buchse:	9polig, D-sub, max. 115Kbps
- Fernbedienung	
Reichweite:	max. 7 Meter
- Netzteil	
Stromverbrauch:	max. 15W
Netzspannung:	AC 100 - 240V ~ Wechselstrom, 50/60Hz
- Anschlüsse Rückseite	
Video Ausgang:	1 x RCA Cinch
Audio L/R:	2 x RCA Cinch
Digital Audio:	1 x RCA Cinch:
Datenschnittstelle:	9polig, D-sub
Digitaler Tuner Eingang:	IEC 169-24
Loop-Through digitaler Tuner:	IEC 169-24
S-VHS:	Y/C
TV SCART:	RGB, CVBS, Audio
VCR SCART:	CVBS, Audio
- Sonstige Daten	
Abmessungen (B x H x T):	285 x 210 x 54 mm
Gewicht (ohne Verpackung):	1,5 Kg
Betriebstemperatur:	+5 - +35°

Service und Hersteller

WISI Communications GmbH & Co. KG
Wilhelm Sihm Straße 5-7
D-75223 Niefern-Oeschelbronn

Telefon: 00 49 72 33 / 66 0

Telefax: 00 49 72 33 / 66 3 09

E-Mail: info@wisi.de

Internet: www.wisi.de

Garantie

Die Gewährleistung für den digitalen Receiver der Firma WISI Communications GmbH & Co. KG entspricht den gesetzlichen Bestimmungen zum Zeitpunkt des Erwerbs.

Konformitätserklärung

Die

WISI Communications GmbH & Co. KG

Wilhelm Sihm Straße 5-7

D-75223 Niefern-Oeschelbronn

erklärt hiermit für dieses Produkt die Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Normen:

Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG

EN 60 335-1, EN 60 335-2-15

Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 89/336/EWG

EN 55 013, EN 55 020, EN 61 938

Gerätetyp/Type: Digitaler Receiver OR 41

Niefern-Oeschelbronn, 05.08.2006

WISI Communications GmbH & Co. KG